

MIKI YUI & MICHIAKI UENO

SEITE 1/1

NEULAND / SET 1 AB 19:00 UHR

BILDER ZUM DOWNLOAD

LANGVERSION

»Bunraku – E« heißt übersetzt: »Das Bild des Bunraku – das traditionelle japanische Puppentheater«. Für »Neuland« erweitert die Soundkünstlerin Miki Yui das Cello-Solostück von Toshiro Mayuzumi aus dem Jahr 1960 durch elektronische Geräusche und führt es so gemeinsam mit Michiaki Ueno auf eine neue Klangebene. Es ist die erste Zusammenarbeit zwischen ihr und dem Cellisten.

Miki Yui lebt als japanische Künstlerin und Komponistin in Düsseldorf. Ihr erstes Album »small sounds« erschien 1999 und offenbart eine sparsame, mysteriöse Musik mit Klängen aus Synthesizer, Sampler und Field-Recordings, die die Schönheit der Leere enthüllen. Miki Yuis Klanglandschaften sind aus fragilen, minimalistischen Elementen gewebt, die die Strukturen der Natur nachahmen.